

LUISA FAMOS

L'ACCORD

Eu saint suns d'ün accor
Cregns da vita
Dalöntsch da la mort.

Da vus inaivrar
Less ma plaina dular.
O fadima pro mai
Tü sublim accord.

Profuond at respir
Dandet est svantà
Meis immaint da tai
Gnit apaina strivlà.

Ma l'algord es plü ferm
E quel cling'in etern.

DER KLANG

Ich höre Klänge
Tiefend von Leben
Fern vom Tod.

Von euch berauscht sein
Will mein ganzer Schmerz.
Werd ruhig bei mir
Du sanfter Klang.

Tief atme ich dich ein –
Plötzlich bist du fort
Mein Sein von dir
Kaum berührt.

Doch Erinnern ist stärker
Und klingt für immer.

(Aus dem Rätoromanischen
von Mevina Puorger und Franz Cavigelli)

Luisa Famos schildert in ihrem Gedicht eindrücklich die Kraft der Musik und spendet, den Tod überstrahlend, Zuversicht und Hoffnung. Meine Komposition, die ich dem Buchhändler und Cellisten Ulrich Ganzoni in Freundschaft zueigne, soll diese Gefühle zum Ausdruck bringen.

Roger Faedi, Basel im November 2020